

Rezension: Katrin Burseg – Die Rebellin des Papstes

Samstag, den 18. September 2010

Mainstream/Historical

KATRIN BURSEG

Die Rebellin des Papstes

Edition Fredebold, HC, 17,95 EUR

Rom, 1656. Christina von Schweden hat sich die Ewige Stadt als ihr selbstgewähltes Exil auserkoren. Nachdem sie auf ihren Thron verzichtet hat und zum katholischen Glauben übergetreten ist, hofft sie dort auf Ruhe und Freiheit. Als das geheimnisvolle Findelkind Maria ihren Weg kreuzt, fühlt sich Christina endlich nicht mehr alleine und nimmt das Mädchen bei sich auf. Papst Alexander VII., der Christina anfangs mit offenen Armen begrüßt hat, stellt jedoch bald fest, dass sich die widerspenstige Dame nicht in ein Schema pressen lässt. Ihr Lebensstil, ihre anwachsenden Schulden und eine Verwicklung in ein Komplott, das die Grundfesten des Christentums erschüttern könnte, machen sie zu einer Außenseiterin. Nur langsam gelingt es Christina, sich ihren Platz wieder zu erkämpfen.



Nach „Das Königsma“ ist „Die Rebellin des Papstes“ Katrin Bursegs zweiter historischer Roman. Wie sie bereits zuvor unter Beweis gestellt hat, ist sie eine wahre Meisterin der Recherche, verbindet die scheinbar trockene Geschichte mit lebendigen, mitreißenden und realistisch wirkenden Charakteren, die sich vor farbenfrohen und faszinierenden Hintergründen bewegen. Christina ist eine willensstarke Frau, die ihren eigenen Weg geht, ohne Rücksicht auf Verluste. Maria bildet einen ruhigeren Gegenpol, und in ihr verbinden sich auch die Geheimnisse, die dieses Buch spannend machen. Burseg gelingt es, mystische Elemente wie den Gral und das Schweißbuch der Veronika mit historischen Begebenheiten auf packende Art zu verweben, und so ist der Roman trotz leider fehlender Liebesgeschichte ein Leckerbissen, besonders für alle, die diese schillernde Frauengestalt des Barocks kennen lernen wollen. (JW)



Dieser Artikel wurde am Samstag, den 18. September 2010 um 12:00 in **Historical, Mainstream, Rezension** von LoveLetter Magazin gepostet. You can **feed** this entry. Sie können einen **Kommentar** hinterlassen oder einen **Trackback** von Ihrer eigenen Webseite senden.

